

# Im Burgenland, im Heizenland

T + M Friedrich Moser  
(um 1920)

1. Im Burgenland, im Heizenland da ist es wunderschön.  
Dort an der Raab am grünen Strand mag froh es dir ergehen.  
Wo weiß gemauert Häuser stehn, längs Straßen und auf Bergeshöhn.  
Im kleinsten Hüttchen drin wohnt stolzer Edelsinn.  
Im kleinsten Hüttchen drin wohnt stolzer Edelsinn.
  
2. Im Burgenland, im Heizenland gefällt es mir so gut.  
Auf wohlbestelltem Ackerland steht manches Bauerngut.  
Aus rebumrankten Fensterlein, grüßt manches holde Mägdelein.  
Der Bursche jauchzt und singt, dass durch die Täler klingt.  
Der Bursche jauchzt und singt, dass durch die Täler klingt.
  
3. Ins Burgenland, ins Heizenland zieht mich die Sehnsucht hin.  
Dort wo des Heizen Wiege stand wohnt stolzer Edelsinn.  
Die Burgen stolz auf Felsgestein, sie grüßen weit ins Land hinein.  
Die waldumrauschten Höhn möcht ich einst wiedersehn.  
Die waldumrauschten Höhn möcht ich einst wiedersehn.
  
4. Und weile ich auch noch so fern und sei es überm Meer.  
Mein Burgenland du bist mein Stern dich liebe ich so sehr.  
Und kehr ich einst zu dir zurück, dann grüß ich dich mit heitrem Blick.  
Wo meine Wiege stand da ist mein Heimatland.  
Wo meine Wiege stand da ist mein Heimatland.